

Schutzkonzept

für Taufgottesdienste an der Elz



Schutzkonzept der Christusgemeinde Emmendingen (Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde)
1. Fassung (2. Juli 2020)

Bestandteil dieses Konzepts sind die Schutzmaßnahmen des BEFG, die der Gemeinderat der Christusgemeinde Emmendingen für Taufgottesdienste an der Elz wie folgt konkretisiert:

Oberste Priorität: **Niemals krank** am Gottesdienst teilnehmen. Vorab überprüfe jeder gewissenhaft seine gesundheitliche Situation, um andere nicht zu gefährden.

Die Beachtung der folgenden aufgelisteten Maßnahmen macht es möglich, dass der geforderte Mindestabstand zu anderen Personen zu jedem Zeitpunkt eingehalten werden kann.

Maßnahmenkatalog

1. Bitte **einzel**n oder **pro Haushalt** sich der Elz nähern.
2. Es ist grundsätzlich ein **Mindestabstand (rundum) von 1,5 m** zu anderen Personen bzw. zu jeweils einem Haushalt einzuhalten.
3. Wir erwarten die **Benutzung eines Mund-Nasen-Schutzes** beim **Betret**en der Elz-Rasenfläche und **bis zum Platznehmen** sowie beim **Verlassen** der Elz-Rasenfläche. Lediglich auf dem Sitzplatz besteht keine Maskenpflicht.
4. **Ordner (Warnweste)** sorgen für das Einhalten dieses Maßnahmenkatalogs.
5. Es besteht keine freie Platzauswahl. Alleine **Ordner weisen die Plätze zu**.
6. Alle Gottesdienstbesucher bleiben während des gesamten Gottesdienstes auf ihrem zugewiesenen Plätzen.
7. Eltern müssen gewährleisten, dass die **Kinder** während der gesamten Gottesdienstlänge auf dem Platz bleiben können. Es ist nicht gestattet, dass der Spielplatz im Gemeindegarten durch unsere Gottesdienstbesucher benutzt wird.
8. Es muss beim **Singen** ein Mundschutz getragen werden.
9. Direkt nach **Ende des Gottesdienstes** Maske aufsetzen und unter Anweisung der Ordner den Platz mit Mindestabstand räumen.